



Fachtag: Älter werden im ländlichen Raum

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Der Fachtag richtet sich an Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertreter von Wohnungsunternehmen und Wohlfahrtsverbänden, Architektinnen und Architekten, Seniorenbeauftragte und Seniorenbeiräte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Senioreneinrichtungen sowie an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

28.11.2011 in München

KVB (Kassenärztliche Vereinigung Bayern)
Elsenheimer Straße 39
80687 München

Nutzen Sie bitte beiliegende Antwortkarte oder das Anmeldeformular auf unseren Internetseiten
www.wohnen-zu-hause.de
www.afa-sozialplanung.de
oder rufen Sie uns an:
089 – 89 62 30 44

Die Teilnahmegebühr

mit Mittagessen beträgt € 38,00 pro Person.

Überweisung unter Angabe des Namens,
der Institution und des Stichwortes: München

Arbeitsgruppe für Sozialplanung
Commerzbank, Konto 49 43 405 01
Bankleitzahl: 700 800 00

Organisation der Veranstaltung

Ein Projekt der
AfA – Arbeitsgruppe für Sozialplanung und
Altersforschung, Spiegelstraße 4
81241 München

Tel.: 089 – 89 62 30 44
Ihre Ansprechpartnerin: Brigitte Herkert



www.zukunftsministerium.bayern.de



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Winzererstr. 9, 80797 München
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@stmas.bayern.de
Gestaltung: trio-group münchen
Bildnachweis: AfA
Druck: Wenng Druck GmbH
Gedruckt auf umweltzertifiziertem Papier (FSC, PEFC oder vergleichbares Zertifikat)
Stand: Oktober 2011
Artikelnummer: 1001 0373
Bürgerbüro: Tel. 0 89/ 12 61-16 60, Fax 0 89/ 12 61-14 70
Mo. bis Fr. von 9.30 bis 11.30 Uhr, Mo. bis Do. von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr
E-Mail: buergerbuero@stmas.bayern.de



Aufbruch Bayern. Für Ihre Zukunft.
Im Mittelpunkt unserer Politik stehen die Menschen in Bayern.
Wir stärken die Familien. Wir sorgen für beste Bildung. Wir setzen auf Innovation.
Für die Arbeitsplätze von morgen. Für eine erfolgreiche und lebenswerte Heimat.
Für beste Chancen überall in Bayern.
www.aufbruch.bayern.de



Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren?
BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.
Unter Telefon 0 89/12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de
erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen
Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen
Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen oder Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.



FACHTAG DER KOORDINATIONSSTELLE
WOHNEN ZU HAUSE

„Älter werden
im ländlichen Raum“

Organisiert durch die Arbeitsgruppe für
Sozialplanung und Altersforschung, München

Älter werden im ländlichen Raum

Regionale Strukturen und Veränderungen als Folge des demografischen Wandels geben wichtige Rahmenbedingungen vor, sind aber keine entscheidenden Kriterien dafür, welche Zukunftsperspektiven Gemeinden im ländlichen Raum entwickeln (können). Stärkende oder hemmende Rahmenbedingungen für die Seniorenarbeit im ländlichen Raum sind:

- Ausdünnung der Versorgungsinfrastruktur und von identitätsstiftenden räumlichen Bezugspunkten
- Großer Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft, aber auch das Zersplittern durch Ortsteile
- Geringe finanzielle Spielräume
- Hohe Mobilitätsanforderungen
- Lange Wohndauern auf dem Land

Gute Seniorenarbeit braucht kreative Ideen, engagierte Personen vor Ort und ausreichend finanzielle Mittel. Wir möchten mit diesem Fachtag die Diskussion rund um das Thema „Wohnen im Alter im ländlichen Raum“ beleben und durch Praxisbeispiele zeigen, wie es gelingen kann.

Für weitere Informationen oder Gespräche stehen Ihnen am Fachtag zur Verfügung:

- Koordinationsstelle Wohnen zu Hause
- Arbeitsgemeinschaft Wohnberatung in Bayern
- Fachstelle für ambulant betreute Wohngemeinschaften in Bayern
- Urbanes Wohnen e.V.
- Der Hof – Wohnprojekte Alt und Jung e.V. Nürnberg
- Bayerische Architektenkammer
- Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern

Programm

	VORMITTAGS
9:00	Einlass und Stehcafé
9:30	Begrüßung Sabine Wenng, Koordinationsstelle Wohnen zu Hause, AfA München
9:45	Bürgerkommune als Motor für den ländlichen Raum Prof. Dr. Martina Wegner, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften, Hochschule München
10:45	Kommunale Seniorenarbeit und Wohnbedürfnisse Älterer im ländlichen Raum Sabine Wenng, Koordinationsstelle Wohnen zu Hause, AfA München
11:30	Gesellschaftliche Teilhabe und Bürgerschaftliches Engagement im ländlichen Raum. Erfahrungen und Ideen Franz-Josef Sauer, Mehrgenerationenhaus Arnstein
12:15	Mittagspause
13:15	Gemeindeübergreifende Projekte – Potential im ländlichen Raum am Beispiel des Projektes: „Betreutes Wohnen zu Hause“ Waltraud Lobenhofer, Arbeitsgemeinschaft Obere Vils-Ehenbach (AOVE)

	NACHMITTAGS
13:45	Generationenübergreifende Wohnprojekte – „auch“ in kleinen Gemeinden realisierbar Gerhard Schiele, „Lebensräume für Jung und Alt“, Stiftung Liebenau
14:15	Bayerische Seniorenpolitik im Fokus der Bedürfnisse Älterer im ländlichen Raum Staatssekretär Markus Sackmann
14:40	„Serviceleistungen aller Art“. Gute Ideen für das Wohnen zu Hause (auch) für den ländlichen Raum Brigitte Herkert, Doris Rudolf, Koordinationsstelle Wohnen zu Hause, AfA München
15:10	Ambulant betreute Wohngemeinschaft auf dem Land Beate Gürster, Marlis Krieger, Fuchstaler Senioren-Wohngemeinschaft
15:40	Ausblick Gerhard Dix, Bayerischer Gemeindetag
danach	Ausklang mit Kaffee und Kuchen Moderation: Sabine Wenng